

Klimakonferenz in Scharm El-Scheich: Darauf wurde sich geeinigt

21.11.2022, 10:06 Uhr

Kommentare: 0

Sicher arbeiten



Vom 6. bis 18. November fand die Klimakonferenz in Ägypten statt. (Bildquelle: Smileus/iStock/Getty Images Plus)

Am 19. November ging die Klimakonferenz 2022 in Ägypten zu Ende. Die 200 teilnehmenden Staaten einigten sich auf eine Abschlusserklärung: Zentraler Punkt der Abschlusserklärung ist der Aufbau eines gemeinsamen Fonds zum Ausgleich von Klimaschäden in ärmeren Ländern. Auch der Beschluss die Verbrennung von Kohle herunterzufahren wurde bekräftigt.

Das wurde beschlossen

- **Fonds für Klimaschäden**
Mit diesem Fond sollen die Folgen der Klimaschäden in ärmeren Ländern abgedeckt werden. Begünstigt werden sollen Entwicklungsländer, die besonders gefährdet sind. Allerdings geht der Beschluss nicht so weit Summen zu nennen, oder wer dort einzahlen soll. Zunächst soll eine Übergangskommission eingesetzt werden, die dann Empfehlungen erarbeiten soll. Auf der Weltklimakonferenz 2023 soll dann darüber beraten werden.
- **Bekennen zum 1,5-Grad-Ziel**
Ferner wurde ein Plan mit grundlegenden Zielen zur Klimaschutz und -finanzierung beschlossen, um die Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad – angestrebt sind 1,5 Grad – zu begrenzen. Hierfür sind sofortige und nachhaltige Senkungen der Emissionen der Treibhausgase erforderlich.
- **Senkung der CO₂-Emissionen**
Bis 2030 sollen die CO₂-Emissionen um 43 Prozent – verglichen mit dem Stand 2019 – sinken. Genaue Pläne wurden hier jedoch nicht vorgelegt.
- **Fossile Brennstoffe**

Zwar wurde von den Staaten bekräftigt aus der Kohle nach und nach auszusteigen, jedoch wurde auf die Brennstoffe Öl und Gas nicht eingegangen – auch wenn das von einigen Staaten gefordert wurde.

- Erneuerbare Energien

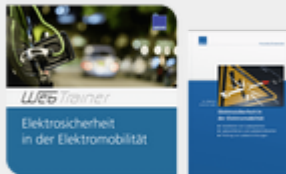
Zum ersten Mal ist im Abschlussdokument der Klimakonferenz die Forderung nach dem Ausbau der Erneuerbaren Energien festgehalten.

Quelle:

<https://www.tagesschau.de>

<https://akzente.giz.de>

Tipp der Redaktion



Elektrosicherheit in der Elektromobilität

E-Learning-Kurs & Fachbuch

- Die neuen Aufgaben sicher meistern
- Fachbuch zum Mitnehmen und Nachschlagen
- Praktisches Lernen mit dem E-Learning-Kurs

[Mehr erfahren](#)

Weitere Beiträge zum Thema

[Erneuerbare-Energien-Gesetz \(EEG\) 2023 beschlossen](#)

[Krieg befeuert Investitionen in erneuerbare Energien](#)

[Mehr Windkraft für Deutschland](#)

[Sind Photovoltaik-Insulanlagen meldepflichtig?](#)

elektrofachkraft.de empfiehlt:



» Erste Ausgabe gratis!

elektrofachkraft.de – Das Magazin Hochspannung garantiert ohne Lebensgefahr

Neueste Entwicklungen, technische Innovationen und Aktualisierungen von Normen und Vorschriften: **elektrofachkraft.de** – Das Magazin informiert Sie immer aktuell über den Stand der Technik.

Als Abonnent profitieren Sie dreifach:

- 6 spannende Ausgaben im Jahr informieren Sie schnell und praxisnah.
- Die Downloadflat für nützliche Arbeitshilfen erleichtert Ihren Arbeitsalltag.
- Unsere Experten beantworten Ihre Fachfragen.



Bestellen Sie jetzt Ihre Online-Version
Best.-Nr. Z1166J
unter weka.de/efk1166
oder telefonisch unter **0 82 33.23-40 00**

